

Viele große und kleine Naschkatzen schlemmten im „Bernardus“-Heim

Grevenbroich. Die Kinder erinnerte es an das Märchen „Tischlein deck' Dich“, die Erwachsenen waren mehr als begeistert: Beim am vergangenen Sonntag veranstalteten Sommerfest mit „Eis-Platz-Aktion“ in der „Alloheim“-Senioren-Residenz „Bernardus“ in Elsen wurden die Eisbecher nämlich niemals leer. Für einen geringen Beitrag konnte man einen Tag lang so viel Eis essen, wie man mochte. Auch sonst war der Tag in Elsen ganz auf die Bedürfnisse und Ansprüche junger Besucher abgestimmt. Neben der „Eis-Platz-Aktion“ boten Einrichtungsleiter Carsten Kiefer und Pflegedienstleiterin Ul-

rike Hauschild den jungen Gästen ein vielseitiges und nicht alltägliches Programm. Bunt wurde es nicht nur beim Kinder-Schminken, sondern auch beim Karaoke-Singen.

Gegen Ende der Veranstaltung ging es Körner und Hauschild dann im wahren Sinne des Wortes an den Kragen: Viele Kinder ließen es sich nicht nehmen, im Zuge der „Eisbombe-Wasserschlacht“ am Ende des Nachmittags, die beiden Erwachsenen juchzend und mit offensichtlich viel Spaß mit ihren Wasserbomben zu bewerfen. Viel gute Laune, glückliche Kinder, Bewohner und Eltern



Hier sollte der Eisbecher niemals leer werden: In der „Residenz Bernardus“ gab es am Sonntag eine „Eis-Platz-Aktion“.

so lautete dann auch das Fazit des Tages.

Ein außergewöhnliches Fest, bei dem das Wetter voll und ganz mitspielte. Das Team der „Residenz Bernardus“ bedankt sich bei Allen, die ihr Eis für einen guten Zweck gegessen haben.

Die Höhe des Spendenbetrages wird derzeit noch ermittelt und dann mitgeteilt.

Nach dem Schminken ging es auf die Bühne zum Karaoke. Unten: Während die Kleinen umsorgt wurden, hatten Eltern und Großeltern Zeit zum Plaudern.

Foto: A&S

